



IHR BILDUNGSURLAUB IN DER WOLFSBURG

WANN IST WAS WARUM KUNST?

Kunst verstehen, Wahrnehmung schärfen und Perspektivwechsel für den Berufsalltag nutzen

Jeder kennt die mehr oder weniger ernst gemeinte Frage „Ist das Kunst oder kann das weg?“. Immer dann, wenn man ein Kunstwerk nicht versteht oder keinen ästhetischen oder inhaltlichen Sinn darin entdecken kann, entstehen schnell Ablehnung oder Desinteresse.

Kunst existiert, seit es Menschen gibt. Sie spiegelt Werte, Bedürfnisse und Weltbilder ihrer Zeit wider und eröffnet Einblicke in die Mentalität und Lebenswirklichkeit vergangener Epochen. In dieser Woche werden anhand ausgewählter Werke aus verschiedenen Epochen der Kunst- und Kulturgeschichte Fragen nach Entstehung, Funktion und Wirkung von Kunst gestellt. Die Teilnehmenden lernen wichtige Entwicklungen des Kunstbegriffs kennen und gewinnen Einblicke in historische Zusammenhänge. Neben Einheiten im Seminarraum stehen Besuche in Museen im Mittelpunkt. Durch gemeinsame Kunstbetrachtung werden Wahrnehmung, Beobachtungsfähigkeit und Reflexion geschult. Kunst wird dabei auch als Ressource für Konzentration, Perspektivwechsel und Entschleunigung im Berufsalltag betrachtet.

Ziel ist es, Freude an der Kunstbetrachtung zu entwickeln, Kenntnisse zu erwerben und die eigene Wahrnehmung bewusst zu schärfen.

Wer Kunst versteht, lernt genauer hinzusehen – auf Bilder, auf Menschen und auf die eigene berufliche Praxis.

DIE WOLFSBURG. Ihr guter Ort. auch für Bildungsurlaub

WAS SIE AUS DER VERANSTALTUNG MITNEHMEN

Kunstwerke selbstständig erschließen und kunsthistorisch einordnen.

Schärfung Ihrer Wahrnehmungs- und Beobachtungskompetenz

Perspektivwechsel als Schlüssel für kreative Problemlösungen und reflektiertes Handeln

Kunst als Quelle von Inspiration, Konzentration und mentaler Regeneration

Gewinn neuer Impulse für einen bewussteren und gelasseneren Umgang mit den Anforderungen des Berufsalltags

DATUM

Mo, 25.10.27, 09:00 Uhr
bis Fr, 29.10.27, 15:30 Uhr

PREIS

400€ inkl. Verpflegung
(Übernachtung auf Anfrage)

REFERENT

Jörg Mascherrek, Kunsthistoriker

Programm

Wann ist was warum Kunst?

Datum 25.10.2027 bis 29.10.2027

mit **Jörg Mascherrek**, Kunsthistoriker

Veranstaltungsnummer A27037

MONTAG, 25.10.2026, WOLFSBURG

09:00-10:30 Uhr	2	Begrüßung, Vorstellung des Programmes, Einführung zum Thema: Was ist Kunst? Wann ist sie warum für uns wichtig? Und was bewirkt Kunst beim Betrachten? Wann kann Kunst wie unser Bewußtsein und Denken verändern?
10:30-11:00 Uhr		Kaffeepause
11:00-12:30 Uhr	2	Vom Handwerker zum Genie – Über den Wandel des Kunstbegriffes Teil 1: Das Mittelalter und Renaissance: Kunst als Mittler des Glaubens, die Kirche als Auftraggeber und die Bedeutung von Kunst für den Beruf in dieser Zeit.
12:30-14:00 Uhr		Mittagspause
14:00-15:30 Uhr	2	Teil 2 – Vom barocken Überschwang zum modernen Purismus. Ein neues Lebensgefühl zwischen Religion und Selbstdarstellung. Der Künstler als Vermittler zwischen Politik und Volk
15:30-15:45 Uhr		Kaffeepause
15:45-16:30 Uhr	2	Fazit: Kunst verändert ihre Erscheinungsform: Happening, Performance, immersives Erleben. Zur Bedeutung von Beuys für die Kunst und die Menschen.

DIENSTAG, 26.10.2026, LEHMBRUCK MUSEUM, DUISBURG

09:30-11:45 Uhr	2	Der Schritt in die Moderne: Lehmbrucks Weg äußeren Bild des Menschen zu seinem inneren Dasein und in die Kunst im 20. Jahrhundert im gesamten Haus. Und: Welche Bedeutung hatte Kunst nach 1945 für die Menschen: Der Bau des Museums als Zeichen für ein neues Demokratieverständnis.
12:00-13:30 Uhr		Mittagspause
13:30-15:45 Uhr	2	Kunst im öffentlichen Raum – ein Weg zur Demokratisierung der Kunst Skulpturen im Kantpark, Brunnenmeile in der Innenstadt, U-Bahnhaltestellen von Künstlern gestaltet, Kunstgarten im Innenhafen
16:00-16:45 Uhr	2	Kunst am Arbeitsplatz: Besuch der Firma Krohne in Duisburg, die Kunst für die Mitarbeiter auf Fluren und in den Produktionsräumen zeigt.

MITTWOCH, 27.10.2026, WOLFSBURG UND ESSEN

09:00-10:30 Uhr	2	Ideen für eine neue schönere Zeit: Der Jugendstil und das Bauhaus formen die Welt neu: eine Einheit von Kunst, Arbeit und Leben – Veränderungen in Arbeitswelt und Arbeitsabläufen. Beispiele aus der bildenden Kunst, Architektur, Städteplanung, Theater, Tanz
10:30-11:00 Uhr		Kaffeepause
11:00-12:30 Uhr	2	Fortsetzung des Themas
12:30-13:00 Uhr	2	Mittagspause
13:30-15:00 Uhr		Besuch der Margaretenhöhe in Essen. Ein Beispiel für die gute Gestaltung im Sinne des Jugendstils
15:00-17:00 Uhr		Folkwang Museum: Kunst der Klassischen Moderne (1900-1933)

DONNERSTAG, 28.10.2026, DÜSSELDORF

09:00-10:30 Uhr	2	„Jeder Mensch ist ein Künstler“ – Beuys und Zeitgenossen: Zum Wandel der Kunst und des Kunstbegriffes ab 1960. Und: wie hat dies die Haltung zur Kunst in Beruf und Leben verändert.
10:30-11:00 Uhr	2	Fahrt nach Düsseldorf
11:15-12:45 Uhr	2	Kunstsammlung NRW Kunst von der Klassischen Moderne bis zur Gegenwart – Kunstbetrachtung und Gespräche vor Originalen
12.45-13.45 Uhr		Mittagspause im Max Haus
13:45-14:00 Uhr		Fußweg zum K21
14:00-15:30 Uhr		Kunst des 21. Jahrhunderts in der Kunstsammlung NRW K21 – Fortsetzung der gemeinsamen Kunstbetrachtung
15:30		Fußweg zum „Kunst im Tunnel“
15:45 Uhr		Besuch der aktuellen Sonderausstellung

FREITAG, 29.10.2026, WOLFSBURG

09:00-10:30 Uhr	2	Kunst heute: Kunst wird zum politischen Statement. Kunst als Staats-Vertretung: die Biennale in Venedig. Kunst zwischen Politikum, Kommerz und Party.
10:30-11:00 Uhr		Kaffeepause
11:00-12:30 Uhr	2	Kunst und Arbeit: Wissenschaftlichen und akademischen Studien zufolge verfügt Kunst über Eigenschaften, die mit den Leistungszielen von Unternehmen

		im Dienstleistungssektor im Einklang stehen. – Vorstellung von Beispielen aus der Wirtschaft für Kunst am Arbeitsplatz.
12:30-14:00 Uhr		Mittagspause
14:00-15:30 Uhr	2	Und zum Schluß: Kunst auf Rezept. Ein neuer Ansatz für ein neues Leben: Kann Kunst dem und den Menschen nützlich sein? - Abschlußgespräch.

Lernziele des Bildungsurlaubs

- **Kunst verstehen und einordnen**
Sie erwerben grundlegende Kenntnisse der Kunst- und Kulturgeschichte und lernen, Kunstwerke verschiedener Epochen fachkundig zu erschließen und einzuordnen.
- **Wahrnehmung und Perspektivwechsel stärken**
Sie schulen Ihre Wahrnehmungs-, Beobachtungs- und Reflexionsfähigkeit und erweitern Ihre Kompetenz, unterschiedliche Perspektiven einzunehmen und komplexe Sachverhalte differenziert zu betrachten.
- **Kunst als Ressource für den Berufsalltag nutzen**
Sie erfahren Kunst als Ressource für Konzentration, Entschleunigung und kreative Problemlösung und entwickeln Impulse für einen bewussteren Umgang mit beruflichen Anforderungen

Leistungen

- Kalt- und Warmgetränke in der Wolfsburg
- mehrgängiges Mittagessen (an ausgewählten Tagen)
- Führungen und versierte Begleitung durch den Kunsthistoriker Jörg Mascherrek
- Alle (Museums-)Eintritte
- Bustransfer nach Essen (am Mittwoch, 27.10.2027)

Sie wollen übernachten?

In der Wolfsburg gibt es auch die Möglichkeit zu übernachten. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: akademieanmeldung@bistum-essen.de | 0208.99919-981 | die-wolfsburg.de

Anmeldungen per Mail und Online-Anmeldungen werden bestätigt. Durch den pauschalierten Tagungsbeitrag erfolgt keine Erstattung, wenn Sie einzelne Leistungen nicht in Anspruch nehmen.

Bitte informieren Sie uns spätestens 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn, wenn Sie nicht teilnehmen können. Bei späterer Abmeldung berechnen wir Ihnen eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % der Gesamtkosten. Es gelten unsere AGB (die-wolfsburg.de/agb).

Das Seminar ist als Veranstaltung der Wolfsburg als Bildungsurlaub im Rahmen der Arbeitnehmerweiterbildung nach dem AWbG NRW gemäß §§ 1 Abs. 2–4 und § 9 Abs. 1 zugelassen. Eine entsprechende Mitteilung für den Arbeitgeber finden Sie anbei.

Mitteilung an den Arbeitgeber

über die Teilnahme an einer Bildungsveranstaltung (Bildungsurlaub)

Name: _____

Vorname: _____

Anschrift:

Hiermit teile ich Ihnen mit, dass ich beabsichtige,

vom _____ bis _____

in Mülheim an der Ruhr an einer Bildungsveranstaltung der Katholischen Akademie Die Wolfsburg im Rahmen der beruflichen Weiterbildung zum Thema **Wann ist was warum Kunst?** teilzunehmen.

Die Veranstaltung ist Bestandteil des Bildungsprogramms der Katholischen Akademie Die Wolfsburg und wird als anerkannte Maßnahme nach dem Arbeitnehmerweiterbildungsgesetz (AWbG) durchgeführt.

Die Bildungsveranstaltung umfasst insgesamt mindestens 30 Unterrichtsstunden (à 45 Minuten).

Ort, Datum

Unterschrift der beschäftigten Person

Bildungseinrichtung



Katholische Akademie Die Wolfsburg
Falkenweg 6 | 45478 Mülheim
Tel: 0208 99919-0
E-Mail:
Träger: Bistum Essen

Mülheim an der Ruhr, Dr. Judith Wolf
den 20.04.2026 Direktorin

Mit Bescheid der Bezirksregierung vom 11.01.2012 ist die Bildungseinrichtung nach § 10 ff des Arbeitnehmerweiterbildungsgesetzes anerkannt.